

# Systemanforderungen

## WM | Quartis R2024-1

Für die Installation und den Betrieb von WM | Quartis R2024-1 wird die folgende PC-Hardware vorausgesetzt:

	<b>Minimal: Für bestehende PC-Hardware und CAD-Modell-Dateien kleiner 50 MB.</b>	<b>Empfohlen: Für optimalen Betrieb, neue PC- Hardware und grosse CAD-Modelle.</b>
Betriebssystem	64-Bit Windows 10 oder 11 Professional <sup>*)</sup>	64-Bit Windows 10 oder 11 Professional
Prozessor <sup>**)</sup>	Intel Prozessor Dual-Core	Intel Prozessor Multi-Core (i7 oder höher)
Arbeitsspeicher <sup>***)</sup>	8 GB RAM	>= 32 GB RAM
Grafikkarte	NVIDIA Quadro oder GeForce, GPU ≥ 1 GB	NVIDIA Quadro oder GeForce, GPU ≥ 2 GB
Bildschirm	>= 17" Breitbildmonitor (16:9) Auflösung: 1920 x 1080 (Full HD)	>= 27" Breitbildmonitor (16:9) Auflösung: 1920 x 1080 (Full HD)
Festplatten	>= 120 GB	>=500 GB HDD oder SSD (empfohlen)
Zeigegerät	Zwei-Tasten-Maus mit Rollrad	Zwei-Tasten-Maus mit Rollrad und 3D-Maus von 3Dconnexion
Schnittstellen	>= 1 USB Port (für Lizenz-Dongle) 1 - 2 LAN Netzwerkadapter (Steuerung WPC2040 benötigt 1 LAN) Evtl. 1 mehrfach Schnittstellenkarte für Kommunikation mit KMG-Peripherie-Geräten. Empfohlen: MOXA 4-port RS-232 PCIe	
Datensicherung	Externes Medium (Harddisk) oder Dateiserver (NAS)	

### Hinweise

- PC-Hardware, die leistungsschwächere Komponenten enthält, oder in anderen Punkten von diesen Anforderungen abweicht, sollte nur nach Rücksprache mit WENZEL verwendet werden.
- Bei der Grafikkarte ist darauf zu achten, dass das Picken auf den CAD-Flächen einwandfrei funktioniert. Der GPU-Speicher spielt für die Performance innerhalb von WM | Quartis eine untergeordnete Rolle.
- Das Microsoft Windows Betriebssystem muss vor der Installation der WM | Quartis R2024-1 auf dem neuesten Stand sein. Das aktuelle Service-Pack und alle verfügbaren Updates müssen installiert sein.
- <sup>\*)</sup> Der Support von Microsoft für Windows 7 endete am 14.01.2020. Da die WM | Quartis R2024-1 unter Windows 7 nicht funktioniert, ist ein Update auf Windows 10 oder 11 erforderlich. Für ältere Software, wie Metrosoft CM, besteht die Möglichkeit, Windows 7 in einer virtuellen Maschine zu nutzen. Anleitungen zum Aufsetzen und Nutzen einer virtuellen Maschine sind im Internet verfügbar.
- <sup>\*\*)</sup> Die Punktwolken-Verarbeitung (Module POINT CLOUD) erfordert den Prozessor-Befehlssatz SSE4.2.
- <sup>\*\*\*)</sup> Für das Arbeiten mit Punktwolken und Polygonnetzen wird >= 64 GB RAM empfohlen.